

# Literatur- und Vorbereitungshinweise für die Veranstaltungen des Wintersemesters 2023/24

Veranstaltung	Dozent/in	Hinweise
<p>Griech. Vorlesung: Dichtung des Hellenismus</p> <p>Mi. 10–12, F 4 Beginn: 18.10.2023</p>	Prof. Dr. Pietsch	
<p>Griech. Lektüre (M 2 + M 5): Isokrates, Panegyrikos</p> <p>Mo. 16–18, F 229 Beginn: 09.10.2023</p>	Prof. Dr. Pietsch	<p><b>Text</b> Isocrates. Opera Omnia, ed. B.G. Mandilaras, 3 voll., Bibliotheca Scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana, München – Leipzig 2003 oder auch ältere Teubner-Ausgaben.</p> <p><b>Literatur</b> Alexiou, E.: Isokrates. In: Bernhard Zimmermann, Antonios Rengakos (Hrsg.): Die Literatur der klassischen und hellenistischen Zeit (= Handbuch der griechischen Literatur der Antike. Band 2). München 2014, 781–799.</p> <p><b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Kapp. 1-18</p>
<p>Griech. Hauptseminar: Homerische Hymnen (M 8 und MA)</p> <p>Mo. 14–16, F 229 Beginn: 09.10.2023</p>	Prof. Dr. Pietsch	<p><b>Text</b> OCT, Bd. 5</p> <p><b>Literatur</b> Thomas Baier u. a. (Hrsg.): Homerische Hymnen. Darmstadt 2017. Thomas William Allen, Edward E. Sikes (Hrsg.): The Homeric Hymns. Macmillan, London 1904.</p> <p><b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Apollon-Hymnus 1–50</p>
<p>Griech. them. Lektüre: Texte zur Sophistik (M 8 und MA)</p> <p>Mo. 16–18, F 229 Beginn: 18.10.2023</p>	Prof. Dr. Pietsch	<p><b>Texte</b> werden jeweils nach Bedarf angegeben</p> <p><b>Literatur</b> Kerferd, G.B. - H. Flashar: Die Sophistik. In: H. Flashar (Hgg.): Die Philosophie der Antike, Bd. 2,1. Basel 1998, 1–137.</p> <p><b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Gorgias, Ἐλένης ἐγκώμιον (82 B 11 Diels-Kranz)</p>
<p>Griech. Stilübung</p> <p>Mi. 14–16, F 229 Beginn: 18.10.2023</p>	Prof. Dr. Pietsch	<p><b>Literatur</b> E. Bornemann – E. Risch: Griechische Grammatik, Frankfurt a.M. Berlin – München 1973 u.ö. H. Menge – A. Thierfelder – J. Wiesner: Repetitorium der griechischen Syntax, Darmstadt 1999 u.ö.</p>
<p>Griech. Sprachübung II</p> <p>Mi. 12–14 Uhr, F 229 Beginn: 11.10.2023</p>	Dr. Krämer	<p><b>Literatur</b> H. Menge, A. Thierfelder, J. Wiesner: Repetitorium der griechischen Syntax, Darmstadt <sup>12</sup>2011. A. Kaegi: Repetitionstabellen zur kurzgefaßten griechischen Schulgrammatik, Hildesheim 2017. E. Bornemann, E. Risch: Griechische Grammatik, Frankfurt am Main <sup>2</sup>1986.</p> <p><b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Das Übungsblatt für die erste Sitzung steht im Learnweb bereit (erfragen Sie das Passwort bitte beim Lehrenden oder bei bereits eingeschriebenen</p>

		Teilnehmern). Neben den Übungssätzen sind für einen Stammformentest die S. 32–33 des ‚Kaegi‘ vorzubereiten.
<p>Griech. Proseminar: Theokrit, <i>Eidyllia</i></p> <p>Do. 12–14 Uhr, F 229 Beginn: 12.10.2023</p>	Dr. Krämer	<p><b>Text, Übersetzung, Kommentar</b> A.S.F. Gow: Theocritus, Edited with Translation and Commentary by A.S.F. Gow, (2 Bde.), Cambridge 1952.</p> <p><b>Text und Kommentar</b> R. Hunter: Theocritus. A Selection. Idylls 1, 3, 4, 6, 7, 10, 11 and 13, Cambridge 1999.</p> <p><b>Weitere Literatur zur Vorbereitung</b> „Hellenistische Dichtung“ sowie „Bukolik/(Ps.-)Theokrit“ in: B. Zimmermann u. A. Rengakos (Hgg.): Handbuch der griechischen Literatur der Antike Bd. 2: Die Literatur der klassischen und hellenistischen Zeit, München 2014, 32–45. 214–230.</p> <p><b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Theokrit, <i>Idyll</i> 1,1–56. Den Teilnehmern wird empfohlen, sich (mindestens) mit Hilfe der angegebenen Literatur eine Übersicht über Theokrits Werk und über allgemeine Charakteristika hellenistischer Dichtung zu verschaffen.</p>
<p>Griech. Übersetzungsmethodik (M 1) am Beispiel des Xenophon, <i>Anabasis</i></p> <p>Do. 18–20 Uhr, F 229 Beginn: 12.10.2023</p>	Schrade	<p><b>Allgemeines</b> Die Methodikübung richtet sich an Anfänger wie Fortgeschrittene, die ihre Übersetzungstechnik verbessern wollen. Grundsätzlich orientiert sich die Übung an den Sprachkenntnissen der Teilnehmer. Neben der Vertiefung einzelner grammatischer Themen ist auch angedacht, anhand von leichten Texten aus Xenophons <i>Anabasis</i> ein an Textmerkmalen orientiertes Übersetzen anhand von kurzen, zusammenhängenden Originaltexten zu üben.</p>
<p>Griech. Lektüre: Homer, <i>Odyssee</i> Buch 14–15</p> <p>Do. 16–18 Uhr, F 229 Beginn: 12.10.2023</p>	Schrade	<p><b>Allgemeines:</b> Die Lektüreübung richtet sich an alle Studierenden des Fächer Griechisch und Latein, die Erfahrungen mit der Lektüre des griechischen Epos sammeln wollen. Auch Anfänger und Studierende anderer Fachbereiche sind herzlich willkommen.</p> <p><b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Die Studierenden sollten sich für die erste Sitzung einen inhaltlichen Überblick über die erste Hälfte der <i>Odyssee</i> verschaffen.</p> <p><b>Textausgabe</b> Homeri <i>Odyssea</i> rec. P. von der Muehl. Teubner Stuttgart 1984 (Ed. stereotypa 3 [1962]).</p> <p><b>Kommentare</b> Homers <i>Odyssee</i> für den Schulgebrauch erklärt von F. K. Ameis und C. Hentze, bearbeitet von P. Cauer. I 1 (14. Aufl.) Leipzig 1920. A Commentary on Homer's <i>Odyssee</i>. Volume II: Introduction and Books IX - XVI. Ed. A. Heubeck and A. Hoekstra. Oxford 1989.</p> <p><b>Sekundärliteratur</b> U. Hölscher, <i>Die Odyssee</i>. Ein Epos zwischen Märchen und Roman. München 1990 (3. Aufl.). G. A. Seek, <i>Homer</i>. Eine Einführung. Reclam 2004. B. Zimmermann, <i>Homers Odyssee</i>. Dichter, Helden und Geschichte. München 2020.</p>
<p>Vorbereitung auf die lateinisch-deutsche Übersetzungsklausur (MTP 8/MAP 8/Master-MAP)</p>	Prof. Dr. Schmitz	<p>Die Veranstaltung dient der Verbesserung der lateinisch-deutschen Übersetzungskompetenz sowie der gezielten Vorbereitung auf die lateinisch-deutsche Übersetzungsklausur (MTP 8/MAP 8/Master-MAP).</p>

<p>Di. 10–12 Uhr, F 234 Beginn: 17.10.2023</p>		<p><b>Vorbereitung:</b> Bitte die erste Probeklausur (Ov. met. 4,447–480) aus dem Reader (s. Learnweb) für die erste Sitzung vorbereiten.</p>
<p>Lat. Hauptseminar: Die römische Satire  Mi. 10–12 Uhr, F 234 Beginn: 25.10.2023</p>	<p>Prof. Dr. Schmitz</p>	<p>U. von Wilamowitz-Moellendorff hat das Bonmot geprägt: „Es gibt gar keine lateinische Satire, es gibt nur Lucilius, Horaz, Persius, Iuvenal“. Dieses Dictum soll den Ausgangspunkt unserer Beschäftigung mit den verschiedenen Vertretern der römischen Verssatire bilden.</p> <p><b>Zur einführenden Lektüre:</b> Adamietz, Joachim (Hg.): Die römische Satire, Darmstadt 1986. Braund, Susan H.: Roman Verse Satire (G&amp;R, New Surveys in the Classics 23), Oxford 1992. Braund, Susanna/Osgood, Josiah (eds.): A Companion to Persius and Juvenal, Malden; Oxford; Chichester 2012. Coffey, Michael: Roman Satire, Bristol <sup>2</sup>1991. Freudenburg, Kirk: Satires of Rome. Threatening Poses from Lucilius to Juvenal, Cambridge 2001. Freudenburg, Kirk (ed.): The Cambridge Companion to Roman Satire, Cambridge 2005. Keane, Catherine: Figuring Genre in Roman Satire (American Classical Studies 50), Oxford 2006. Plaza, Maria: The Function of Humour in Roman Verse Satire. Laughing and Lying, Oxford 2006. Rudd, Niall: Themes in Roman Satire, Bristol <sup>2</sup>1998.</p> <p><b>Vorbereitung</b> für die erste Sitzung: Quint. inst. 10,1,93–95 <i>Satura quidem tota nostra est ...</i></p>
<p>Thematische Lektüre: Kann man diese Texte noch lesen? Zum Umgang mit problematischen Texten der lateinischen Literatur  Do 10–12 Uhr, F 234 Beginn: 19.10.2023</p>	<p>Prof. Dr. Schmitz</p>	<p>Wie soll man mit aus heutiger Sicht problematischen Aspekten der Antike in Schule und Universität umgehen? Gewalt insbes. sexuelle Gewalt wird in zentralen Texten der lateinischen Literatur thematisiert. So finden sich in Ovids <i>Metamorphosen</i> zahlreiche Darstellungen von Vergewaltigungen. In ethnographischen Texten (z. B. Tacitus, <i>Germania</i>) begegnen stereotype Charakteristika ganzer Völker. Bei der Lektüre von Texten, die einen reflektierten Umgang erfordern, wäre etwa zu fragen, aus wessen Perspektive und in welchem Kontext (sexuelle) Gewalt oder das Fremde („Barbaren“) dargestellt werden?</p> <p><b>Vorbereitung:</b> Bitte den ersten Text (Ov. met. 1,452–480) aus dem Reader (s. Learnweb) für die erste Sitzung vorbereiten.</p>
<p>Lat. Lektüre (Poesie): Vergil, <i>Aeneis</i>, Buch 4  Di. 16–18 Uhr, F 234 Beginn: 17.10.2023</p>	<p>Prof. Dr. Schmitz</p>	<p><b>Editionen:</b> (zur Anschaffung empfohlen): Mynors, R. A. B. (ed.): P. Vergili Maronis opera, Oxford (OCT) 1969 und Nachdrucke oder Conte, Gian Biagio (ed.): P. Vergilius Maro: Aeneis, Berlin; New York 2009 (BT) oder jede andere <b>kritische</b> Edition; zweisprachige Ausgaben werden während der Sitzung nicht geduldet.</p> <p><b>Kommentare:</b> Austin, R. G.: P. Vergili Maronis Aeneidos liber quartus. Edited with a Commentary, Oxford 1982. Binder, Gerhard: P. Vergilius Maro. Aeneis. Ein Kommentar. Band 1–3 (BAC 104–106), Trier 2019. Bd. 2: Kommentar zu Aeneis 1–6. Fratantuono, Lee M./Smith, R. Alden: Virgil, Aeneid 4. Text, Translation, and Commentary (Mnemosyne Suppl. 462), Leiden; Boston 2022.</p> <p><b>Vorbereitung</b> für die erste Sitzung: Verg. Aen. 3,716–718 und 4,1–23</p> <p>Zu dieser Lektüreübung wird ein begleitendes <b>Tutorium</b> angeboten, das Ihnen wärmstens empfohlen sei. Marius Lutzer: Tutorium zu Verg. Aen.</p>

		Zeit: Mi 16.15–17.45 Uhr Ort: Raum F33 Beginn: 18.10.23
Forschungskolloquium  Do. 16–18 Uhr, F 232	Prof. Dr. Schmitz	
Lat. Lektüreübung zur Übersetzungsmethodik  Termin I: Mi. 12–14 Uhr, F 234 Beginn: 18.10.2023  Termin II: Fr. 12–14 Uhr, F 234 Beginn: 20.10.2023	Dr. Lucht	Für die Veranstaltung wird ein Kurs im Learnweb eingerichtet, in dem Sie eine Literaturübersicht und Vorbereitungshinweise für die erste Sitzung finden. Das Passwort für den Kurs ist in der ersten Woche vor Vorlesungsbeginn erfragbar.
Lat. Lektüre (Prosa): Plinius  Do. 10–12 Uhr, F 043 Beginn: 19.10.2023	Dr. Lucht	Für die Veranstaltung wird ein Kurs im Learnweb eingerichtet, in dem Sie eine Literaturübersicht und Vorbereitungshinweise für die erste Sitzung finden. Das Passwort für den Kurs ist in der ersten Woche vor Vorlesungsbeginn im Service-Büro erfragbar.
Lat. them. Lektüre: Umwelt in der lateinischen Literatur  Do. 12–14 Uhr, F 234 Beginn: 19.10.2023	Dr. Lucht	Für die Veranstaltung wird ein Kurs im Learnweb eingerichtet, in dem Sie eine Literaturübersicht und Vorbereitungshinweise für die erste Sitzung finden. Das Passwort für den Kurs ist in der ersten Woche vor Vorlesungsbeginn im Service-Büro erfragbar.
Fachdidaktik-Lektüre: Grundlage und Impulse des Staatsdenkens ausgehend von Augustinus, De civitate dei (Buch 14 und 19)  Fr. 10–12 Uhr, F 043 Beginn: 20.10.2023	Dr. Lucht	Für die Veranstaltung wird ein Kurs im Learnweb eingerichtet, in dem Sie eine Literaturübersicht und Vorbereitungshinweise für die erste Sitzung finden. Das Passwort für den Kurs ist in der ersten Woche vor Vorlesungsbeginn im Service-Büro erfragbar.
Metrikübung  Mi. 10–12 Uhr, F 229 Beginn: 18.10.2023	Dr. Lucht	Für die Veranstaltung wird ein Kurs im Learnweb eingerichtet, in dem Sie eine Literaturübersicht und Vorbereitungshinweise für die erste Sitzung finden. Das Passwort für den Kurs ist in der ersten Woche vor Vorlesungsbeginn erfragbar.
Lat. Proseminar (Poesie): Reisen des Aeneas  Mo. 14–16 Uhr, F043 Beginn: 16.10.2023	Dr. Telg gen. Kortmann	<b>Literaturtipps zur Einführung (u.a.):</b> Boyle, A. J.: The Canonic Text: Virgil's Aeneid, in: Boyle, A. J. (ed.): Roman Epic, London/New York 1993, 79–107. Burck, Erich: Vergils Aeneis, in: Burck, Erich (Hg.): Das römische Epos. Grundriß der Literaturgeschichte nach Gattungen, Darmstadt 1979, 51–119. Holzberg, Niklas: Vergil. Der Dichter und sein Werk, München 2006. Janka, Markus: Vergils Aeneis. Dichter, Werk und Wirkung, München 2021. Suerbaum, Werner: Vergils Aeneis. Epos zwischen Geschichte und Gegenwart, Stuttgart 1999. Von Albrecht, M.: Vergil: Bucolica - Georgica - Aeneis. Eine Einführung, Heidelberg 2019 (3. Auflage).  <b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Lesen Sie die Bücher 9 bis 12 von Homers Odyssee (in einer Übersetzung Ihrer Wahl). Informieren Sie sich über den Inhalt und den Aufbau von Vergils Aeneis (beachten Sie auch das Proömium des Epos in den Versen Verg. Aen. 1,1–11). Übersetzen Sie Verg. Aen. 3,1–12.

<p><b>Tutorium zu den neuen Studiengängen</b></p> <p>Mo. 10–12 Uhr, F229 Beginn: 16.10.2023</p>	<p>Dr. Telg gen. Kortmann</p>	<p><b>Vorbereitung für die erste Sitzung</b> Zur ersten Sitzung zu lesen (mit möglichen Fragen und Anmerkungen) ist der Institutsratgeber zur Abfassung schriftlicher Arbeiten: <a href="https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/klassischephilologie/studieninformationen/leitfaden_hausarbeiten_munster_1_1_.pdf">https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/klassischephilologie/studieninformationen/leitfaden_hausarbeiten_munster_1_1_.pdf</a></p>
<p><b>Lat. Grammatikübung</b></p> <p>Mo. 10–12 Uhr, F 234 Beginn: 16.10.2023</p>	<p>Jackisch</p>	<p>Für die Veranstaltung wird ein Kurs im Learnweb eingerichtet, in dem Sie eine Literaturübersicht und Vorbereitungshinweise für die erste Sitzung finden. Das Passwort für den Kurs erhalten Sie ab dem 26. September im Service-Büro (<a href="mailto:klassphi@uni-muenster.de">klassphi@uni-muenster.de</a>).</p>
<p><b>Lat. Lektüre (Prosa): Cicero, Catilinarische Reden</b></p> <p>Mo. 12–14 Uhr, F 234 Beginn: 16.10.2023</p>	<p>Jackisch</p>	<p>Für die Veranstaltung wird ein Kurs im Learnweb eingerichtet, in dem Sie eine Literaturübersicht und Vorbereitungshinweise für die erste Sitzung finden. Das Passwort für den Kurs erhalten Sie ab dem 26. September im Service-Büro (<a href="mailto:klassphi@uni-muenster.de">klassphi@uni-muenster.de</a>).</p>